

### Bermischte Anzeigen.

[5447.] Die Verleger von Schriften über: Electro-magnetische Telegraphen und deren Anlage bitte um schleunige Einsendung eines Ex. a Cond. Berlin, 20./8. 1848.

**N. Gärtner,**  
Amelang'sche Sort.-B.

[5448.] **Inserate betreffend.**  
Die Henkel'sche Volkszeitung (das Quartal von 25 à 26 Bogen zu 15 Nf ord., 10 Nf baar) hat in der kurzen Zeit ihres Bestehens, wie es kaum anders zu erwarten war, eine sich täglich mehrende Theilnahme gewonnen, die den Inseraten die genügendste Verbreitung zusichert, weshalb deren Benutzung zu gewiß lohnen der Ankündigung des Verlags, den Herren Verlegern hiermit ganz besonders empfohlen wird. Ich berechne die Zeile mit 1 Sfl, zahlbar in laufender Jahresrechnung.  
**Heinr. Hotop** in Cassel.

[5449.] **Zur gefälligen Beachtung!**  
Verlags-handlungen, die uns nicht zu ihren General-Agenten ernannten, offeriren wir Anzeigen von Büchern in unserm vom Juli 1848 an regelmäßig monatlich erscheinenden Katalog aufzunehmen. Wir berechnen die Zeile mit 2 1/3 Sfl = 2 gfl und entnehmen den Betrag durch die anzugeigenden Bücher.  
Unser Verzeichniß geht durch die ganze Union. New-York, den 28. Juni 1848.  
**Helmich & Co.**

[5450.] **Nicht zu übersehen!**  
Viele der H. H. Collegen erlauben sich hinsichtlich der Abrechnungsverhältnisse eine directe Correspondenz. Damit bin ich aber keineswegs einverstanden, weil dieser beliebte Modus für mich zu kostspielig ist, und sehr oft in Folge anderweitig getroffener Verfügungen als überflüssig angesehen werden muß. So lange das auf baare Münzausfuhr lastende Verbot nicht aufgehoben ist, bleibt uns kein anderer Weg der Ausgleichung übrig, als der des gemeinschaftlichen Uebereinkommens, und dazu ist wohl die Vermittlung der Commissionäre vollkommen aus-

reichend. Ich bitte mich daher mit directen Zuschriften zu verschonen, und mir alle weiteren Mittheilungen durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig mit dessen wöchentlichem Postpaket zukommen zu lassen, da ich sonst das unnütz gezahlte Porto in Rechnung stellen und vom Saldo abziehen müßte. Lemberg, d. 5. August 1848.  
**Johann Mikulowski.**

[5451.] Die Remittenden des Herrn H. Schmißdorff in St. Petersburg sind heute in bestem Zustande und mit dem Avise übereinstimmend bei mir eingetroffen, und den Herren Empfängern oder deren Commissionärs zugestellt worden.  
Leipzig, 22. August 1848.  
**Friedrich Fleischer.**

[5452.] **Zur gefl. Notiz für die uns befreundeten Verleger.**  
Wir bitten unsere und unserer Agenten Firmen jetzt so aufzuführen:  
Verlag von . . . . .  
Für Amerika: General-Agentur bei **Helmich & Co., 421, Broadway in New-York** und bei deren Agenten: Fr. Crownfield in Baltimore, W. Ehlinger in Buffalo, Neeb & v. Scheve in Boston, V. Stürhof in Canton, Stark County, Do, M. H. Kappelmann in Charleston, Fromm in Cincinnati, G. W. Lucius in Milwaukee, L. Schwarz in New-Orleans, Zeig & Rosenthal in Philadelphia, Victor Scriba, J. G. Backofen in Pittsburg, G. Saul in Syracuse.  
New-York, den 26. Juni 1848.  
**Helmich & Co. 421 Broadway.**

[5453.] Bei bevorstehendem Semester-Wechsel erlaube ich mir mein eigenes Fabrikat von **Reißzeugen** bestens zu empfehlen. Allen Handlungen, die mit Gewerbschulen, Forstacademien, Zeichenlehrern u. verkehren, wird es leicht sein, ein bedeutendes Geschäft damit zu machen, was um so annehmlicher ist, als der Absatz der Reißzeuge regelmäßig wiederkehrt und ich bei Abnahme größerer Partien oder g. baar bedeutende Vortheile eintreten lasse. Durch vorzügliche Qualität (in 3 Sorten) und billigste Preise werde ich jede freundliche Bemühung unterstützen und stehen nähere Mittheilungen, so wie Preisets., auf Verlangen zu Dienst.  
**J. W. Klein's Kunst- u. Buchh. in Leipzig.**

### Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchh. — Anzeigebblatt No. 5384 — 5453. — Leipziger Börse am 23. August 1848.

Amelang'sche Sort.-B. 5447.	Endter'sche B. 5393.	Hoffmann & Campe 5403.	Nöldeke 5391.
Anonym 5389. 5390.	Fleischer, Fr. in L. 5451.	Hotop 5448.	Dehler, G. in Fr. 5421.
Arnold'sche B. in L. 5395.	Franz in W. 5445.	Jourdan in M. 5385.	5425. 5429.
Baensch in M. 5430.	Frische, G. L. in L. 5435.	Kanis in G. 5427.	Rabant in Gr. 5436.
Becher's Verlag 5387.	Gebhardt in E. 5424.	Klein's Kunst- u. Buchh. 5433.	Ricker in G. 5438.
Bernhardt'sche B. 5440.	Geisler 5398. 5312.	Koelling in W. 5399.	Schmid, G. in Gmünd 5426.
Boldemann 5437.	Grimm & Comp., Dr. 5384.	Körner in E. 5443.	Schmidt, F. in D. 5422. 5434.
Bote & Bock 5394.	Große 5433.	Kunst-Verlag in G. 5416.	Scholz in Br. 5402.
Bürger, C. in L. 5406.	Hanke in Z. 5404. 5413. 5431.	Kymmel 5432.	Schrey in L. 5411.
Comptoir, liter. in W. 5409.	Haspel'sche B. 5408. 5420.	Langerwiesche 5386.	v. Sedel'sche B. in S. 5388.
Craz & Gerlach 5428.	Heerdegen 5442.	Leiner, D. in L. 5418.	Simion in B. 5417.
Creutz'sche B. 5407.	Heine, J. J. in P. 5410.	Lengfeld in G. 5396.	Spamer 5441.
Decker'sche Geh. Oberhof- buchdruckerei 5446.	Helm 5423.	Lord 5444.	Zwietmeyer in L. 5415.
Ebner'sche Kunsth. in St. 5419.	Helmich & Co. 5449. 5452.	Mikulowski 5439. 5450.	Zeit & G. 5392.
	Hermann, B. in L. 5401.	Nikolaische B. 5400.	Zogler 5397. 5405.
	Heyn'sche B. in G. 5414.		

### Leipziger Börse am 23. August 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	143%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 102 1/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 Rf Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99%
Bremen pr. 100 Rf Lsdr. à 5 Rf	{ k. S. — 2 Mt. —	113 1/4
Breslau pr. 100 Rf Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 1/4
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 57 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 152 2 Mt. —	151 1/4
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. 6.25	—
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 92 1/2 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 Rf à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100 —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 Rf idem „ d°.	—	—
And.ausl. Louisd'or à 5 Rf nach ger. Ausmünzungsfusse . . . .	d° —	12%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 Rf 17 1/2
Holland. Duc. à 3 Rf . . . . auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d° d° . . . . d°	—	6 1/2
Bresl. d° à 65 1/2 As . . . . d°	—	6 1/2
Passir d° d° à 65 As . . . . d°	—	6
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . d°	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°	—	1 3/4
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	—	—
Silber „ d° d° . . . . .	—	—

### Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 Rf . . . .	75	—
14 Rf Fuss kleinere . . . . .	—	—
— d° — von 500 Rf à 4% . . . . .	—	85
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2% im von 1000 und 500 Rf . . . .	79 1/2	—
14 Rf Fuss kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 Rf	75 1/2	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 Rf . . . .	—	—
20 fl. Fuss kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 Rf . . . .	89 1/2	—
14 Rf Fuss kleinere . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr., v. 500 Rf . . . . .	—	—
à 3 1/2% (v. 100 u. 25 Rf . . . . .	—	—
d° lausitzer d° à 3% . . . . .	—	—
d° d° d° à 3 1/2% . . . . .	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	97	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 Rf à 4% . . . . .	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 Rf) . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen . . . . .	—	—
à 4% } à 103% im 14 Rf Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . . .	—	—
Leipz. Bank Actien à 250 Rf pr. 100	148	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 Rf pr. 100	95	—
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	—	75
Chemn.-Risaer d° d° pr. 100	—	27 1/2
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	—	24
Magdeb.-Leipz. d° d° pr. 100	—	173

